

Umgehen mit Neid bei Beförderung...

Beitrag von „Latin_Lover“ vom 28. März 2010 21:52

Zwei Aspekte führen meiner Meinung nach auch zum - individuell sicherlich unberechtigten - "Neid" im Kollegium:

1. Die Tatsache, dass die "Frauenförderung" im Öff.Dienst dazu führt, dass Frauen bei Beförderungen so wie Schwerbehinderte 😊 grundsätzlich bevorzugt werden. (An unserer Schule sind mittlerweile fast alle Funktionstellen einschl. der Direktorin mit Frauen besetzt)

2. Die Tatsache, dass der Anteil an teilzeitbeschäftigten Frauen immer weiter ansteigt und so die Problematik, die mimmi ansprach, voll zum Tragen kommt

(Eine Kollegin, der ich doch tatsächlich in einem Monat, in dem viele Kollegen fehlten, genauso viele Vertretungsstunden geben musste, wie den Vollzeitkollegen, beschwerte sich prompt und verlangte, nur anteilig

vertreten zu müssen :O)

Fazit: Solange der Anteil der Lehrer(-innen), die aufgrund eines gutbezahlten Berufs ihres Lebenspartners nur teilzeit arbeiten, immer mehr zunimmt, wird sich die Situation für die Vollzeitbeschäftigten nicht verbessern. Leider habe ich auch keine Lösung für dieses Problem parat, zumal man den Teilzeitbeschäftigten, die häufig auch gute Gründe dafür haben, den Anspruch auf Teilzeit ja nicht verwehren kann.